

Elektrik

Die gesamte Elektrik ist wegen Störungsminimierung und zusätzlichen Funktionen, wie Anhängerkupplung u.s.w. komplett neu aufgebaut worden. Kein einziges Orginalkabel is noch vorhanden. Die anliegenden Pläne dokumentieren den Umbau gut und sind selbsterklärend.

Grundsätze:

1. Es gibt keine versteckten Stecker oder Verbindungen welche der Feuchtigkeit ausgesetzt sind. Alle Verbindungen befinden sich in den 2 Kabel Dosen unter den linken Seitendeckel und an der Stelle Orginalbatterie,. Die vorderen Armaturen werden alle auf ein Verbindungssystem unter dem Scheinwerfer geführt.
2. Die Klemmleisten in den Dosen und unter dem Scheinwerfer haben je eine Geräteseite und eine Verbindungsseite. Von der Geräteseite gehen die einzelnen Kabel zu den „Geräten“ und von der Verbindungsseite werden die Verbindungen zwischen den Klemmen und Leisten verlegt.
3. Um den höheren Stromflüssen gerecht zu werden und die Armaturen zu schonen sind in der Kabeldose unter dem rechten Seitendeckel 4 Relais(Standlicht, Licht, Hupe, Stoplicht) und ein elektronischer 2 Kreis-Blinkgeber untergebracht.
4. Da die originale Batterie den Anforderungen nicht gerecht wurde, ist im Kofferraum der Seitenwagens eine 35 Ah Autobatterie untergebracht, der Pluspol ist dort mit einer fliegenden Hauptsicherung zum Schutz vor Kurzschlüssen abgesichert.
5. Zum Betrieb von externen Verbraucher sind 2 Bordsteckdosen (BS1 & BS 2) installiert, 1 x Zigarettenanzündernorm am Lenker und 1 x 12V Normstecker auf dem rechten Seitendeckel. Diese Dosen lassen sich auch zum Anschluss eines Ladegerätes nutzen.
6. Die Leitung zur Lichtmaschine ist für den Einsatz einer modernen Denso-Lichtmaschine(sind bei neuen Urals Standart) vorbereitet. Der dafür vorgesehene DF -Anschluss ist verlegt (rotes Kabel) und isoliert an der Lima verwahrt.
7. Über 2 antiparallele Dioden ist eine einfache aber funktionstüchtige Warnblinkanlage installiert, betätigt wird diese über den ehemaligen KILLSCHALTER an der rechten Lenkerarmatur. Damit durch „Spieler“ die Batterie nicht entladen werden kann, funktioniert die Anlage nur bei eingeschaltener Zündung.
8. Alle 6 Sicherungen sind unter dem Fahrersitz untergebracht, um eine Sicherung zu wechseln muss der Sitz demontiert werden. Dazu muss eine Mutter (17er Schraubenschlüssel) vorn unter dem Sitz gelöst werden.
9. Kontrolllampen am Armaturenbrett:

links neben Tacho von oben
 - a. Ladekontrolle rot
 - b. Warnblinker rot
 - c. Fernlicht blau
Rechts neben Tacho von Oben
 - d. Blinker Motorrad grün
 - e. Blinker Anhänger grün
 - f. Leerlaufkontrolle grün